

Kostenlose Wochenzeitung für Hildburghausen Stadt und Land

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0 | Fax: 0 36 85 / 79 36-20 | info@suedthueringer-rundschau.de | www.rundschau.info

Hildburghausen, 27. Mai 2020

Nr. 22 / Jahrgang 30/2020

Autolackierung-Täuber
HBN • Dammstraße 1
Lackierung von
KLEINSCHÄDEN bis
UNFALLINSTANDSETZUNG
☎ 0171 / 7 54 28 63

Foths (0 36 85)
Sicherheits-technik 70 68 84
Inh.: Heiko Ludwig
Notöffnungen Tag und Nacht
http://www.schluesseelrothe.de

Hildburghausen. Am REGIOMED-Klinikum Hildburghausen begann die Woche mit einer großen Abstrichaktion: Nachdem Ende vergangener Woche insgesamt sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter positiv auf das Coronavirus getestet wurden, setzten REGIOMED-Geschäftsführung, Krankenhausleitung, Gesundheitsamt und der Krisenstab des Landkreises jetzt auf ein schnelles und entschlossenes Handeln.

Rund 500 Beschäftigte, darunter auch die Mitarbeiter des Medizinischen Versorgungszentrums und des Rettungsdienstes in Hildburghausen sowie die vor Ort tätigen Mitarbeiter der Service GmbH, und alle knapp 70 Patienten, die aktuell im Klinikum Hildburghausen stationär behandelt werden, werden jetzt auf das Virus getestet. Mit den ersten Ergebnissen rechnet man im Laufe der kommenden Woche.

Am Wochenende war die Notaufnahme vorübergehend von der Rettungsleitstelle abgemeldet, blieb aber offen, um lebensbedrohlich erkrankte Patienten, die direkt vor Ort Hilfe suchten, weiterhin versorgen zu können. Seit Montag ist sie wieder angemeldet. Notfälle können also wieder in vollem Umfang versorgt werden. Planbare Eingriffe werden bis auf weiteres ausgesetzt. „Am Klinikum Sonneberg haben

Große Abstrichaktion für alle Mitarbeiter und Patienten am Klinikum Hildburghausen

REGIOMED und Landkreis setzen auf schnelles und entschlossenes Handeln



Foto: www.pixabay.com

die umfangreichen Tests von Mitarbeitern und Patienten entscheidend dazu beigetragen, dass wir gemeinsam mit dem Landkreis die Situation dort in den letzten zwei Wochen gut in den Griff bekommen haben“, erklärt REGIOMED-Hauptgeschäftsführer Alexander Schmidtke. „Wenn wir jetzt am Klinikum Hildburghausen genauso vorgehen, bin ich guter Dinge, dass wir eine weitere Ausbreitung des Virus verhindern können.“

Anders als in den Landkreisen Sonneberg und Coburg

hatte es im Landkreis Hildburghausen in der letzten Zeit keinen auffälligen Anstieg bei den Infektionszahlen gegeben. Und auch im Klinikum werden aktuell nur drei Patienten mit COVID-19 versorgt. Trotzdem gibt es in einer Pandemie keine 100-prozentige Sicherheit. Montag (18.5.) wurde am Klinikum Hildburghausen eine Patientin wegen einer anderen Erkrankung aufgenommen. Sie wurde vorsorglich abgestrichen, da sie aus einer Senioreneinrichtung kam, aber nicht auf der COVID-19-Verdachtsstation isoliert, da sie keine Symptome zeigte und kein Kontakt zu einer infizierten

Person bekannt war. „Leider war das Testergebnis am nächsten Tag dann wider Erwarten positiv“, erklärt Krankenhausdirektor Christian Grüßing die Ausgangslage. Daraufhin habe man alle Kontaktpersonen ans Gesundheitsamt gemeldet und umgehend Tests bei den betreffenden Mitarbeitern durchgeführt. 30 Beschäftigte wurden abgestrichen, davon waren drei positiv. „Zusammen mit dem Gesundheitsamt und dem Krisenstab in Hildburghausen haben wir aus diesem Grund nun die große Abstrichaktion beschlossen.“ Zur Beschleunigung des Ablaufes wurden bereits am Freitagabend alle im

Dienst befindlichen Mitarbeiter aus dem Spät- und Nachtdienst abgestrichen. Von 43 Tests waren drei positiv. Bisher verteilen sich die positiven Fälle auf unterschiedliche Stationen, lediglich in der Zentralen Notaufnahme gibt es mit drei betroffenen Beschäftigten eine leichte Häufung. Normalerweise sollten die Hygienemaßnahmen – insbesondere das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes durch Personal und Patienten – eine Ansteckung mit einer hohen Wahrscheinlichkeit verhindern. Man werde daher jetzt noch einmal umfassende Prozessbeobachtungen durchführen und prüfen, ob es Bereiche im Klinikum gäbe, in denen das Hygienemanagement verbessert werden müsse. „Wir setzen im gesamten REGIOMED-Verbund auf einheitliche Hygienemaßnahmen“, erklärt Schmidtke. Am Klinikum Sonneberg seien diese inzwischen auch von externen Fachleuten begutachtet und bestätigt worden. „Um absolut sicherzugehen, müssen wir vergleichbare Begehungen jetzt auch in Hildburghausen durchführen.“ „Gerade diese Woche hatten wir uns dazu entschieden, jetzt alle Patienten – unabhängig davon, ob sie Symptome zeigen, Kontakt zu Infizierten hatten oder einer bestimmten Risikogruppe angehören – nach dem bei der Aufnahme durchgeführten Abstrich bis zum Vorliegen des Testergebnisses zu isolieren“, erklärt Grüßing. „Das wird uns künftig noch mehr Sicherheit

Wir halten zusammen!
Ohne Anzahlung.
Sofort verfügbar.

Renault Clio Limited TCe 75
EZ 5/2019, 6.500 km
mtl. Rate **99,- €***

- Audiosystem R&GO
- Klimaanlage
- Elektr. Fensterheber vorne
- LED-Tagfahrlicht
- Tempomat u.v.m.

CARUNION
CarUnion Hess GmbH
Schleusinger Str. 85
98646 Hildburghausen
Tel.: 03685 - 79990

* Kurzzulassung, zzgl. 799,- € Bereitstellungskosten, Anzahlung 0,- €, Laufzeit 60 Mon., 10 Tkm/Jahr, mtl. Leasingrate 99,- €, eff. Jahreszins 1,99 %, Sollzins (fest) 1,97 %, Gesamtbetrag 5.940,- €. Ein Leasingangebot der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Abb. zeigt Sonderausstattung.

bieten und das Restrisiko, das immer dann besteht, wenn sich unauffällige Patienten nachträglich als positiv herausstellen, minimieren“, zeigt sich Grüßing optimistisch.

Und auch bei den Beschäftigten will man künftig noch umfangreicher testen: „Wir führen – gemäß einer Risikoabschätzung – z.B. auf den COVID-19-Stationen oder auch in den Senioreneinrichtungen bereits seit längerem wöchentliche Tests durch“, erläutert Schmidtke. „Dieses Verfahren werden wir im gesamten Verbund auf weitere Bereiche ausdehnen und auch verstärkt stichpunktartig testen, um die Dunkelziffer zu senken.“

Weiterer Krankenhaus-Mitarbeiter infiziert

(Stand: 26. Mai 2020)

Am Dienstagmorgen ist ein weiterer Mitarbeiter positiv auf das Coronavirus getestet worden. Der oder die Betroffene stammt aus einem bayerischen Nachbarkreis. In dem Krankenhaus sind damit sieben Mitarbeiter infiziert. Am Montag

waren von 350 Beschäftigten Abstriche genommen worden. Ausgewertet wurden davon bislang 80. Außerdem wurden alle 79 stationär betreute Patienten getestet, hier liegen 55 Ergebnisse vor. Wie Müller sagte, alle mit negativem Ergebnis.

Ramelow kritisiert Regiomed

„Ein zweiter Fall in der RegioMed Gruppe in so kurzer Zeit. Das wirft doch Fragen auf. Was ist mit der Anwendung und Umsetzung des Hygienekonzeptes in den RegioMed

Häusern? Aber es ist gut und richtig sofort alle Mitarbeiter zu testen und dann strenge Regeln durchzusetzen!“, schrieb er am Montag auf Twitter.

geyer aktiv
gut + günstig sehen

ALLES-DRIN- PREIS
• Fassung
• Gläser
• Entspiegelung
• Hartschicht
• und Sehtest

Auswahl aus über **500** Fassungen

jede Fern- oder Nahbrille **79,-** dauerhaft

alle Glaswerte bis +8,0 / -8,0 opt +2,0 mit härteren, dünneren, leichteren Gläsern **99,-**

www.brille79.com
coburg markt 16 03681 / 509520 coburg@brille79.com
meiningen georgstr. 14 03693 / 9739211 meiningen@brille79.com
hildburghausen paschkeplatz 6 03685 / 709914 hildburghausen@brille79.com

Unabhängig - Meinungsstark
www.rundschau.info

Mit den besten Empfehlungen

expert
HILDBURGHAUSEN



LOKAL EINKAUFEN! ABER SICHER!

150€ SOFORTBAR!

1449,- **-150,-**

1299,-

EXPERTEN-ANGEBOT DER WOCHE!

Römhilder Straße 13 • 98646 Hildburghausen
Tel. 0 36 85 / 40 99 00 • www.expert-hbn.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr • Samstag 10 - 13 Uhr
KEINE MITNAHMEGARANTIE. SOFERN WARE NICHT VORHANDEN IST, WIRD DIESE UMGEHEND FÜR SIE BESCHAFFT!

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

- Adelhausen**
Steiner Fleischerei; Profi Schmitt
- Bedheim**
Dorfladen
- Biberschlager**
Grimmer Fleischerei; Hanft Baustoffe
- Birkenfeld**
Fairteilladen, Eishäuser Str. 19
- Brattendorf**
Edeka Geuß Poststelle; Sagasser; Sprint Tankstelle
- Bürden**
Bushaltestelle
- Crock**
Pflösch Fleischerei; Muche Bäckerei; Rohrer Getränkevertrieb GmbH
- Eisfeld**
Edeka; Schachtschabel – Uhren / Schmuck; Schneider Bäckerei; Braun Bäckerei; AVIA Tankstelle; Achtenhagen Getränke; REWE; Frisör Haarmonie; AGIP Tankstelle; Getränkemarkt Volkshaus;
- Eishausen**
igros / Agrar GmbH
- Einsiedel**
Kreuzel Fleischerei
- Erlau**
Pits Floristik; Salzmann Bäckerei
- Gethles**
Frühaufl
- Gießübel**
Fleischerei Brückner
- Gleichamberg**
Landmetzgerei Gleichamberg; Winkler Ottmar Einkaufsmarkt
- Gompertshausen**
Gemeindehaus
- Haina**
Gemeindehaus
- Harras**
Gaststätte „Grüner Baum“
- Heldburg**
Tankstelle; Batzner; tegut; Diska
- Hellingen**
Rathaus
- Hessberg**
Enzi; Katzy
- Heubach**
Apothek Heubach
- Hildburghausen**
Norma; Edeka; Möbelpiraten; REWE Stadtmitte; REWE Schleusinger Str.; Lidl / Eingang neben Bäcker; Apotheke Luft; Netto b. Friedhof / Bäcker; Netto b. Aldi; OIL Tankstelle b. Ehrhardt; OIL Tankstelle Wallrabs; Bäckerei Schneider Rosengasse; Bäckerei Schneider Untere Marktstr.; Fleischerei Streufdorf Untere Marktstr.; Blumen Otto; hagebau; Fundgrube; Landratsamt; Farben Bauer; expert; Wiegand Claudia Verkaufsmobil
- Hinternah**
Fiedler Bäckerei; Tankstelle
- Hirschbach**
Café Orban
- Kloster Veßra**
Kammach Gartenbau

Information für die Eltern der Schulanfänger der Grundschule I Hildburghausen

Hildburghausen. Auf Grund der gegenwärtigen gesetzlichen Bestimmungen muss der für den 6. Juni 2020 vorgesehene Kennenlerntag für die künftigen Schulanfänger an der Grundschule I Hildburghausen leider ausfallen und kann auch nicht zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.
Die geplante Elternversammlung am 14. Juli 2020 findet auf jeden Fall unter Einhaltung aller Sicherheitsvorkehrungen statt. Es sollte bitte jeweils nur ein Elternteil pro Kind teilnehmen.
Schulleitung der Grundschule I Hildburghausen

Stadtrat Bumann zur aktuellen Situation des Freibades

Hildburghausen. Nicht nur die eine kostengünstige Lösung: Die Kunststoffmatten müssen wieder entfernt werden. Das geht ohne großen Aufwand, einschließlich der Klebepunkte. Darunter ist Beton. Ich helfe dabei gerne mit.
Alles in Allem: Das Freibad zeigt sich gegenwärtig in einem traurigen Zustand. Das Gras der Liegewiesen wird immer höher. Das macht das Mähen schwieriger. Das Restwasser in den beiden Becken ist schon grün und fängt vermutlich bald an zu modern. Es müssen also jetzt die nötigen Arbeiten gemacht werden für eine Nutzung des Freibades in diesem Jahr.

So oder so. Wenn die Außenbecken trotz Ausschöpfen aller Möglichkeiten gesperrt bleiben, müssen dennoch die Liegewiesen hergerichtet werden. Auch die beiden Volleyballplätze werden dringend gebraucht.

Den Unmut vieler Hildburghäuser kann ich gut verstehen. Für die meisten ist Urlaub zu Hause angesagt. Und dann soll bei bestem Badewetter das Freibad geschlossen bleiben? Dies allerdings nicht wegen der geplanten Sanierung, sondern wegen den seit längerem bekannten Mängeln an der Beckenumrandung und der undichten Beckenfolie im großen Becken? Dafür gibt es wenig Verständnis. Berechtigt.

Für mich ist die Nichtöffnung des Freibades die allerletzte Konsequenz. Ich sehe immer noch Wege, dies zu umgehen.
Ich sehe die Notwendigkeit, dass das Freibad in Hildburghausen auch in diesem Jahr geöffnet wird. Das ist deshalb wichtig, weil nicht nur ein heißer Sommer erwartet wird. Vielmehr ist aufgrund der staatlich verordneten Einschränkungen, insbesondere für Fernreisen, für viele Familien der Urlaub nur zu Hause möglich. Deshalb sollten mit geringem Aufwand die für ein weiteres Betreiben notwendigen Reparaturen im Bad gemacht werden.

Ich habe mich am vergangenen Samstag im Freibad umgesehen. Ich habe mich also persönlich davon überzeugt, wie es dort aussieht und nicht auf die Aussagen Anderer verlassen. Für eine stolperfreie Beckenumrandung sehe ich

Ralf Bumann
Stadtrat
Fraktion SPD

DEKRA mit neuer Außenstelle in Hildburghausen

Symbolischer Spatenstich am vergangenen Mittwoch

Hildburghausen. In der Thomas-Müntzer-Straße, direkt an der Bundesstraße 89 und gegenüber vom Kaufland fand am vergangenen Mittwoch der symbolische Spatenstich für eine neue Außenstelle der DEKRA in Hildburghausen statt.

Das Objekt liegt nur ca. 200 Meter von der bereits seit Anfang 1990 existierenden Prüfstelle entfernt. Bauherr der neuen Außenstelle ist die P&A Forst GmbH, die ca. 500.000 Euro in das Gebäude

investiert. Die DEKRA mietet das Objekt zunächst für 10 Jahre, wobei eine weitere Mietverlängerung laut Max-Paul Egen, Leiter der DEKRA Niederlassung Suhl höchstwahrscheinlich ist.

Das gute Einzugsgebiet und die insgesamt positive Entwicklung waren die Gründe, um eine weitere Außenstelle der DEKRA in Hildburghausen zu errichten. Bürgermeister Tilo Kummer freute sich über die Investition der DEKRA in Hildburghausen



Helene erfreut mit täglichem Flötenspiel



Veilsdorf. Am 22. März 2020 wurden alle Musiker aufgrund des Corona-Virus und der derzeit schwierigen Zeiten dazu aufgerufen, auf deren Balkonen oder am Fenster die 9. Sinfonie von Ludwig van Beethoven „Freude schöner Götterfunken“ mit ihren Instrumenten zu spielen. Seitdem erfreut die 7-jährige Helene (s. Foto) aus Veilsdorf jeden Tag auf's Neue ihre Nachbarn und Bekannten mit ihrem Flötenspiel. Die Zuhörer sind alle sehr begeistert und auch dankbar für die tägliche Aufmunterung und Stärkung des Zusammenhaltes in der aktuell schweren Zeit.
Foto: privat

Vollsperrung zwischen Mülltonnen brannten Grub und Tachbach

Hildburghausen (ots). Während der Streifenfahrt stellten Polizisten am Sonntag (24.5.), gegen 22.50 Uhr zwei brennende Mülltonnen in der Eisfelder Straße in Hildburghausen fest. Die Feuerwehr löschte das Feuer. Nach Inaugenscheinnahme des Brandortes erschien vorsätzliche Brandstiftung wahrscheinlich. Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0 zu melden.

Grub/Tachbach. Die Straßenverkehrsbehörde im Landratsamt Hildburghausen informiert über die bevorstehende Vollsperrung auf der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Grub und Tachbach. Am Donnerstag, 28. und Freitag, 29. Mai 2020, jeweils tagsüber von 8 bis 17 Uhr wird auf Grund von Straßensanierungsarbeiten (Asphalтарbeiten) eine Vollsperrung für den Verkehr notwendig. Die Umleitung erfolgt über Grub – Oberstadt – Marisfeld und umgekehrt für die Gegenrichtung. **Goldschmidt** Sachgebietsleiter



Spatenstich zum Baubeginn - da der Untergrund des nicht zuließ, erfolgte dieser symbolisch. Foto: sr



So wird die neue DEKRA Außenstelle in Hildburghausen aus nord-westlicher Sicht aussehen. Grafik: DEKRA

AUSLEGESTATIONEN der Südthüringer Rundschau

- Leimrieth**
Getränke Nagel
 - Lengfeld**
Frisör Perfekt Style; Zachrich Getränkemarkt
 - Linden**
Frisör Jana
 - Masserberg**
Koch GmbH; Laden „Dies & Das“
 - Milz**
Milzer Floristik; Bäckerei Kühn
 - Pfersdorf**
Büro Agrar Genossenschaft
 - Reurieth**
Fleischer Agrar
 - Rieth**
Gasthaus Beyersdorfer
 - Römhild**
AVIA Tankstelle; Witzmann; Poststelle Rosel Frank; REWE
 - Sachsenbrunn**
Bäckerei Langguth
 - Schleusingen**
Edeka; REWE; Sagasser; OBI; Fratzscher Fleischer; Bäckerei Scheidig; Esso Tankstelle Ortseingang; Schell Tankstelle Suhler Str.
 - Schnett**
Mein Markt
 - Schönbrunn**
tegut; Thüringer Kaufmarkt; Tankstelle; Post Lotto Reinigung Bestellcenter; Fleischerei Amm
 - Siegritz**
Zur grünen Aue; Fliesen Schmittlutz
 - Simmershausen**
Friedrich Autoservice
 - Steinfeld**
Spindler Gärtnerei
 - Stressenhausen**
Frisör Hair Style
 - Streufdorf**
Post/Milzer Bäcker; Fleischerei Agrar; Dorfladen Agrar;
 - Themar**
Sagasser; Esso Tankstelle; Apotheke Luft Fleischerei Schröder; Netto; Norma; tegut
 - Ummerstadt**
Initiative Rodachtal e.V.; Bäckerei Dinkel
 - Veilsdorf**
Trier Bäckerei; Milchland; Stüllein Gärtnerei; Sagasser
 - Waffenrod**
Geschenke Braun; Kreuzel Fleischerei
 - Waldau**
Tankstelle; Bäckerei Fiedler; Fleischerei Lobig
 - Weitersroda**
Fleischer Sauerbrey
 - Westhausen**
Einkaufsladen
- Alle Ausgaben der finden Sie auch unter
-
- www.rundschau.info

Sporthallen des Landkreises Hildburghausen ab 2. Juni 2020 für den Vereinssport wieder geöffnet

Landkreis Hildburghausen. Der Landkreis Hildburghausen öffnet ab Dienstag, dem 2. Juni 2020, seine Sporthallen für den organisierten Sportbetrieb im Breiten-, Gesundheits-, Reha- und Leistungssport der Vereine.

Der Hauptamtliche Beigeordnete und Leiter des Dezernates II, Dirk Lindner, empfiehlt dennoch den Trainingsbetrieb möglichst im Freien durchzuführen und nur da, wo es sportbedingt nicht anders möglich ist, in die Halle zu gehen. Generell sei das Infektionsrisiko unter freiem Himmel geringer, zum anderen gestalten sich die vom Land vorgeschriebenen Hygieneschutzmaßnahmen und -auflagen in der Halle wesentlich aufwendiger. Der Zutritt in die landkreiseigenen Sporthallen ist auch nur für Vereinsmitglieder bzw. Sportler möglich - nicht für Begleitpersonen.

Jeder Verein, so die Vorgabe des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport, muss ein vereinspezifisches Infektionsschutzkonzept erarbeiten, einhalten und überwachen. Dieses Konzept ist dem Landkreis Hildburghausen (Amt für Gebäudewirtschaft) als Halleneigentümer vorzulegen. Die Vereine können dabei auf die Handlungsempfehlungen des Landessportbundes Thüringen und auf die sport-spezifischen Übergangsregeln der Sportverbände zurückgreifen. An den Sporthallen werden durch den Landkreis Hildburghausen entsprechende Vorkehrungen getroffen.

Vorgaben des zuständigen Thüringer Ministeriums für die Wiederaufnahme des Sportbetriebs:

- Hygienepläne der Einrichtungen werden konsequent eingehalten. Vereins-spezifische Infektionsschutzkonzepte sind zu erarbeiten und beim Sporthallenbetreiber einzureichen.
- Desinfektions- und Reinigungsmaßnahmen (insbesondere regelmäßiges Händewaschen, Händedesinfektion, Geräte- und Flächendesinfektion, Reinigung von Räumen) haben regelmäßig zu erfolgen.
- Fahrgemeinschaften zur An- und Abfahrt zum und vom Trainingsort sollen vermieden werden.
- Die Sportstätte sollte nur von Sportlerinnen und Sportlern zum Zweck des Sport- und Trainingsbetriebs betreten und nach dessen Beendigung zeitnah verlassen werden; Begleitpersonen haben keinen Zutritt.
- Der Zugang zur Sportanlage wird so gesteuert, dass keine Ansammlungen von Sportlerinnen und Sportlern entstehen, ggf. muss zeitlich gestaffelt/ versetzt trainiert werden.
- Personen, die sich krank fühlen oder Krankheitssymptome zeigen, dürfen nicht am Sportbetrieb teilnehmen.
- Sport- und Trainingsbetrieb sollen, sofern möglich, auf Sportfreianlagen stattfinden.
- Findet der Sport- und Trainingsbetrieb innerhalb von geschlossenen Räumen statt, ist für ausreichende und regelmäßige Lüftung zu sorgen.
- Es ist ein ausreichend großer Personenabstand zu gewährleisten (ca. 2 Meter); entsprechend soll sich pro 20 qm genutzter Sportfläche nicht mehr als eine Person aufhalten, sofern nicht durch besondere Schutzvorkehrungen,

- wie z.B. Trennwände, Masken etc. zusätzliche Infektionsschutzmaßnahmen bestehen.
- Der Sport- und Trainingsbetrieb erfolgt in möglichst kleinen Trainingsgruppen, so dass der Übungsleiter im Rahmen seiner Aufsichtspflicht je nach Altersgruppe und Art der sportlichen Übungen die Einhaltung der Abstandsregeln kontrollieren kann.
- Entsprechend sollte geprüft werden, ob Sportfreiflächen und Sporthallen unterteilt werden können und ggf. Stationen gebildet werden können, um Trainingsgruppen räumlich voneinander zu trennen.
- Der Sport- und Trainingsbetrieb erfolgt insbesondere bei Kampf- und Mannschaftssportarten kontaktfrei und ohne Wettkampfsimulationen und -spiele.
- Bei Risikogruppen sind besondere Schutzvorkehrungen zu beachten.
- Bekleidungswechsel, Körperpflege und die Nutzung der Nassbereiche finden nicht in der Sportanlage statt.
- Die Nutzung von Gemeinschafts- und sonstigen Gemeinschaftsräumen ist nur nach Maßgabe allgemeiner gültiger Regelungen möglich.

gez. Dirk Lindner
Hauptamtlicher Beigeordneter und Leiter des Dezernates II

Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0 zu melden.

Fahrrad entwendet und wiedergefunden
Eisfeld (ots). Ein bis dato unbekannter Dieb entwendete am Mittwoch (20.5.), gegen 16.50 Uhr ein Fahrrad der Marke „Ghost“ aus einem Fahrradständer vor einem Lebensmittelmarkt in der Georgstraße in Eisfeld. Die 12-jährige Besitzerin hatte das Rad dort gesichert abgestellt und begab sich anschließend in das Geschäft. Zeugen gaben der Polizei den Hinweis, dass es sich beim Täter um einen 38-jährigen Mann gehandelt haben soll. Die Polizei fand das Rad im Keller des Wohnhauses, in welchem der Mann wohnt. Die Ermittlungen dauern an.

Kennzeichen abgerissen
Hildburghausen (ots). Eine 56-jährige Besitzerin eines Seat musste am Samstagvormittag (23.5.) feststellen, dass Unbekannte die vordere Kennzeichentafel abgerissen hatten. Der Pkw stand auf dem Parkplatz in Hildburghausen, Weitersrodaer Straße.

Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0 zu melden.

Weidezaungeräte entwendet
Schmeheim (ots). Ein 39-jähriger Landwirt aus Schmeheim musste am Samstag, 23.5., feststellen, dass die Weidezaungeräte der Weiden am Eichberg und Holzweg in Schmeheim entwendet waren. Der Schaden wird auf 1400 Euro beziffert.

Zeugen, die Hinweise geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0 zu melden.



Radfahrerin mit Kleinkind stürzte

Hildburghausen (ots). Eine Radfahrerin war am Donnerstagabend (21.5.) mit ihrem Zweirad und ihrem einjährigen Kind auf dem Kindersitz in der Eishäuser Straße in Birkenfeld unterwegs. Plötzlich stürzte die Frau und viel samt Rad und Kleinkind um. Das Kind, welches einen Sturzhelm trug, wurde leicht verletzt und kam vorsorglich mit dem Rettungsschrauber ins Krankenhaus.

Gullideckel entfernt

Schleusingen (ots). In der Nacht von Samstag (23.5.) zu Sonntag wurden durch Unbekannte die Gullideckel aus dem Kreis Schleusingen, Schlossstraße - Suhler Straße - Hildburghäuser Straße entfernt und in die nahegelegene Schleuse geworfen. Zur Beseitigung der Gefahrenstelle wurde die Feuerwehr Schleusingen eingesetzt.

Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei in Hildburghausen unter Tel. 03685/778-0 zu melden.

Ihre Stellenangebote in die Südtüringer Rundschau

Aus der Region – für die Region.

Putenfilet mit zweierlei Spargel im Speckmantel - Unser Rezept der Woche

Zutaten für 4 Personen:
650 g Putenfilet,
1 Radicchio,
12 Stangen weißen Spargel,
12 Stangen grünen Spargel,
24 Scheiben Frühstücksspeck,
6 EL Öl,
1 EL Butterschmalz,
1 Zitrone,
70 g Parmesan,
2 EL Butter
Zubereitung:
Holzige Spargelenden entfer-

nen, weißen Spargel komplett schälen, beim grünen Spargel nur das untere Drittel. Scheibe Speck um jede Spargelstange wickeln und in 2 EL Öl ca. 10 Minuten braten. Radicchio in Streifen schneiden und mit Dressing aus Zitronensaft und -schale, Salz, Pfeffer und 4 EL Olivenöl mischen.
Putenfilet in Medaillons schneiden und in Butterschmalz von beiden Seiten et-

wa 4-5 Minuten braten. Kurz vorm Servieren die Butter dazugeben und erhitzen, bis sie hellbraun wird.
Spargel, Salat und Puten-

medaillons anrichten, mit der braunen Butter beträufeln und mit Parmesan bestreuen.
Weitere Rezepttipps: www.deutsches-gefluegel.de (djd-mk)



Putenfilet mit zweierlei Spargel im Speckmantel.
Foto: djd-mk/Deutsches-Geflügel.de

FLEISCHEREI
98646 Reurieth
Bahnhofstraße 201
Wir garantieren bei unseren Fleisch- und Wurstwaren die Herstellung aus heimischer Produktion.
Verkauf • Partyservice • Imbiss

Das Angebot ist gültig vom 01.06. bis 06.06.2020

Schmorbraten,.....	100 g	0,89 EUR
Schweinebauch,.....	100 g	0,55 EUR
Hausmacher Sülze,.....	100 g	0,75 EUR
Soljanka, in der Dose,	400 g	2,80 EUR

Für Druckfehler keine Haftung

UNSER FLEISCHPAKET:
Fleischpaket vom Weiderind 10 kg bestehend aus:
2 kg Rinderknochen, 2 kg Kochrind oder Beinscheibe, 2 kg Rindergulasch,
2 kg Schmorbraten, 2 kg Rouladen
für nur 80,00 EUR
Um Vorbestellung wird gebeten!!!

Donnerstags finden Sie unseren Stand auf dem Markt in Hildburghausen.
Agrargenossenschaft „Werratal“ e.G.
Telefon: (0 36 85) 70 96 97
www.agrar-pfersdorf-reurieth.de
Öffn.: Mo. 8.00-12.30 Uhr • Di.-Fr. 8.00-18.00 Uhr • Sa. 8.00-11.00 Uhr

Für Ihre Familien- oder Betriebsfeiern stehen Ihnen unsere Gaststätte und Saal zur Verfügung.

FLEISCHEREI STEINER
Genuss aus dem Thüringer Land
Inh. Mirko Steiner: Am Frohnberg 11 (Gewerbegebiet) • 98646 Adelhausen
Telefon: (0 36 85) 40 52 63 • Fax: (0 36 85) 40 52 64
WWW.FLEISCHEREI-STEINER.DE
Verkauf • Partyservice • Frühstück • Stehimbiss

Rostbrätel / Steak, versch. gewürzt oder mariniert, vom Schweinekamm,	100 g,	0,99 €
Rinderschmor- oder Rinderspickschmor,	100 g,	1,19 €
Eiersalat,	100 g,	1,09 €
Knoblauchknacker,	100 g,	1,29 €
Räucherspeck,	100 g,	0,92 €

Mittwoch - Wellfleisch von 9.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag - frische Pferdebulleten
Öff.: Di. - Fr.: 8 - 18 Uhr • Sa.: 8 - 12 Uhr • Angebot gültig vom 02.06. bis 06.06.20

AGRAR GmbH Streufdorf
Steinfelder Straße 2
Telefon: (03 68 75) 6 19 19
Der Metzgermeister empfiehlt:
Angebot vom 02.06. bis 06.06.2020

• Gulasch, gemischt	100 g	0,84 €
• Schinken-eisbein	100 g	0,46 €
• Aufschnitt mit Bierschinken	100 g	0,88 €
• Weißwurst	100 g	0,82 €

Aufgrund der aktuellen Situation findet **kein Straßenverkauf** von Rostbratwürsten statt.

Fleischerei M. Sauerbrey
Angebot vom 02.06. bis 06.06.
Bauch, mit Knochen, 100 g **0,45 €**
Aufschnitt, 5-fach sortiert,.....100 g **0,89 €**
Fleischwurst,..... 100 g **0,69 €**
Fleischsalat,..... 100 g **0,59 €**
Solange der Vorrat reicht!
Öffnungszeiten:
Di. & Mi. 8.00 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr
Freitag 8.00 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 11.00 Uhr
Schloßstr. 1 • Weitersroda
☎ 03685 / 40 55 770

Landmetzgerei & Partyservice
Gleichamberg UG (Haftungsbeschränkt) • Römhilder Str. 18
98630 Römhild / OT Gleichamberg • Tel.: 03 68 75 / 58 39 22 • Fax: 58 39 23
Qualität direkt vom Erzeuger
kontrollierte Produktion

ANGEBOT DER WOCHE
(Angebot gültig vom 02.06. bis 06.06. - Solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung)

Schweineleber,.....	100 g	0,35 €
Krustenbraten,.....	100 g	0,89 €
Aufschnitt, gemischt,.....	100 g	1,25 €

Mittwochs-Kracher (Nur in der Verkaufsstelle)
Gebratene Bratwürste,..... Stck. **1,00 €**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
ACHTUNG • NEUE Öffnungszeiten !!!
Di., Mi., Fr.: 8 - 16 Uhr • Do. 8 - 12 Uhr • Sa.: 7 - 10.30 Uhr



ESCHENBACH.

hagebaumarkt

HIER HILFT MAN SICH.

Rosenschau im hagebau

Beet- und Edelrosen, im C 4,6
mehrfachblühend



~~17,99~~ **14,99**

Rosy Boom in Sorten, im C6
Der bienenfreundliche Dauerblüher



~~22,99~~ **19,99**

Bodendeckerrosen
in vers. Sorten und Größen



z.B. Driftrosen, im C 1,5

~~6,99~~ **5,99**

Die Farbschönen, im C 4,6
in vers. Sorten



ab **18,99**

Kletterrosen mehrfach blühend und
duftend, verschiedene Sorten



z.B. Englische
Duftkletterrosen ~~19,99~~ **16,99**

Duftrosen

in vers. Sorten, mehrfachblühend



~~19,99~~ **16,99**

Hortensien in großer Vielfalt



z.B.:
Hydrangea
macrophylla **ab 12,99**

Rosendünger
2,5 kg



~~4,29~~ **2,29**

Gartenkrone

Rosenerde
20 Ltr.



~~3,99~~ **2,49**

GARTENDEKORATION IN GROSSER AUSWAHL



z.B. Rosenbögen,
Obelisken und
Gartenstecker

SAISON- ABVERKAUF!

30% **Rabatt**

auf Obstbäume

(reduzierte Artikel sind gekennzeichnet)

HILDBURGHAUSEN

ESCHENBACH BAU- UND GARTEN-CENTER GMBH & CO. KG
Häselriether Straße 9 • 98646 Hildburghausen • Tel.: (0 36 85) 79 48 - 40
Email: info@hagebau-hildburghausen.de • Website: www.hagebau-hildburghausen.de

Öffnungszeiten:

Mo.: - Fr.: 8.30 - 19.00 Uhr
Sa.: 8.30 - 16.00 Uhr

NUR solange Vorrat reicht! Abgabe nur in handelsüblichen Mengen! Irrtümer und Druckfehler vorbehalten! Angebot gültig vom 29. Mai bis 6. Juni 2020.

Kleinanzeigen Kleinanzeigen

Sie wollen verkaufen? Wir haben den Käufer!

GEYLING
IMMOBILIEN
Bewertung | Ankauf & Verkauf
Vermarktung

Holger Henn Immobilienfachwirt (IHK)
☎ 0 36 85 / 44 59 19 E-Mail h.henn@immobilien-geyding.de

Verkäufe

Brennholz Buche, Birke, Fichte offenfertig. Anfahrt mgl. ☎ 0171/1542225, Umkr. 40 km. Lohnspaltung mgl. bis 40cm Durchm., verm. Grobholzhacker bis 12cm Durchm.

Trapezbleche 1. Wahl und Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung ☎ 0 36 85 / 4 09 14 - 0 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Unterricht + Fortbildung

Prof. Git.- & Bassuntern. zu Hause ☎ 036841/53219 + 0172/6026659 uli@uli-hess.de

Schlechte Noten! WMK-Lernhilfe! Hausaufgabenbetreuung, Unterricht, Beratung, 03685/704296.

Vermietungen

Eisfeld ab sofort: 3-Z-Whg., 82 qm, EG, EBKüche, Gasheiz., KM 480,- € + NK + 3 KM Kauton. 5-Z-Whg., 107 qm, 1.OG zentral, Nachsp.-Heiz., KM 530 € + NK + 3 KM Kauton. Tel. 09564/3535

Vermiete helle Wohnung (85qm) in Hildburghausen, Bahnhofsstr., Nichtraucher bevorzugt, Kaltmiete 465,- € + NK, Vorlage von Selbstauskunft. Zuschr. bitte an Südthüringer Rundschau, Bachplatz 1, HBN, unter Chiffre 383735 A.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Landwirtschaft

Heuballen, 70 x 40 x 30 zu verkaufen. ☎ 03685/401652.

Südthüringer Rundschau

Impressum:
Kurier-Verlag GmbH
98646 Hildburghausen
Bachplatz 1

Inhaber der Kurier-Verlag GmbH:
• Alfred Emmert
• Mediengruppe Oberfranken -
Zeitungsverlage GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Alfred Emmert

Telefon: 0 36 85 / 79 36-0
Fax: 0 36 85 / 79 36-20

E-mail: info@suedthueringer-rundschau.de

Redaktion: Alfred Emmert
Anzeigen: Alfred Emmert

Verteilte Auflage: 30.500

Erscheinungsweise: wöchentlich samstags an alle erreichbaren Haushalte im Landkreis Hildburghausen. Bei Lieferung im Postabonnement beträgt der jährl. Bezugspreis 90,- € (inklusive MwSt.).

Derzeit gültig die Anzeigenpreisliste Nr. 10 vom 01.01.2017.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Artikel, die den Namen des Verfassers tragen, stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch 12.00 Uhr

Technische Herstellung:
Kurier-Verlag GmbH,
98646 Hildburghausen,
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1.

Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1,
96050 Bamberg.

Reklamationen: Nur innerhalb 7 Tagen nach Erscheinungsdatum. Später eingehende Reklamationen können nicht berücksichtigt werden. **Für Hörfehler** bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen und Korrekturen übernehmen wir **keine Haftung**, denn trotz größter Aufmerksamkeit kann es immer wieder zu Hör- und Übertragungsfehlern kommen. Bitte geben Sie uns deshalb Ihren Auftrag schriftlich oder lassen Sie sich bei uns beraten.

Ein neues Schlosstor für Schloss Weitersroda

Handwerker auf der Walz brillieren mit ihrem Können



Die Handwerksgelesen Rene Schwabe und Paul Scholz haben mit ihrem handwerklichen Können für das Schloss Weitersroda ein massives Schlosstor gebaut.
Foto: privat

Weitersroda. Erstmals seit mehr als 60 Jahren verfügt Schloss Weitersroda wieder über ein Tor. Es wurde in mehr als dreimonatiger Arbeit geplant, erbaut und eingerichtet durch Gesellen auf der traditionellen Wanderschaft.

Die Bauleitung lag bei Rene Schwabe. Durchgehend unterstützt wurde er von Paul Scholz. Kamerud Colin und viele andere Wandergesellen haben wochenlang mitgebaut.

Gut ein Kubikmeter vier Jahre abgelagertes Eichenholz wurden verbaut. Mehr als 300 Eisennägeln und alle Beschläge sind per Hand und vor Ort geschmiedet worden. Die jahrhundertealten Einfassungen der Drehbalken wurden wieder verwendet, sie waren erstaunlich gut in Schuss. Kleinere Steinmetzarbeiten waren allerdings nötig. Aufwendiger waren die Lager, um die Torflügel - jeder mehr als 400 Kilo schwer - in stabile und leichtläufige Schwingung zu versetzen. Dafür wurden zwei extra Verschleißlager aus Kupfer gegossen.

Die Schmiedearbeiten wurden möglich durch den Schmied von Steinach, Jens Kleinen. Fabelhaft unterstützt wurde der Bau durch regionale Handwerksbetriebe: die Tischlerei Hahnke, Meister

Beyersdorf, Holz Keller sowie die Bäckerei Schneider.

Auf der Walz - Wanderschaft mit ganz eigenem Tempo

Früher war es sogar mal Pflicht, heute gilt es als etwas Besonderes: Gesellen, die durch blühende Felder laufen oder an der Straße stehen und auf die nächste Mitfahrgelegenheit beim Trampen hoffen. Die Tippelei hat die Jahrhunderte überdauert, manchmal wirkt sie sogar ein bisschen aus der Zeit gefallen. Kein Wunder, passt die lange Wanderschaft mit ihrem ganz eigenen Tempo doch so wenig in die heutige Welt, die vollgestopft ist mit Schnelligkeit, Stress und Termindruck.

Wer auf der Walz ist, entschleunigt und lebt in seinem ganz eigenem Tempo. Die zünftigen Gesellen bestimmen ganz alleine, ob sie an einem Platz bleiben oder lieber weiter ziehen wollen, ob sie es eilig haben oder eher ein gemächteres Tempo vorziehen.

Über drei Jahre von zu Hause weg sein und auf Reisen zu gehen - zünftige Gesellen sind ständig unterwegs, haben keine feste Bleibe und wissen oft nicht, was der nächste Tag so bringt. Wer sich aber einmal für die Walz entschieden hat, den erwarten viele neue Orte und Menschen, Abenteuer und viel Lebenserfahrung.



Foto: privat

Perserkatzen suchen neues Zuhause



Hildburghausen. Tinka (8 Jahre) und Murphie (10 Jahre alt) sehen wieder entspannt in eine neue Zukunft, denn sie haben sich von ihrem alten, sehr schlechten Katzenleben verabschieden können und fanden im Tierheim am Wald beste Bedingungen. Langsam nehmen beide wieder an Gewicht zu, das verwarloste Fellkleid dieser beiden Perserkatzen wurde geschoren bzw. entfilzt. Bei Murphie zeigen sich bereits positive Auswirkungen der intensive Fellpflege, bei Tinka muß man noch auf diesen Effekt warten, ihr Fell wächst aber schon ganz gut nach. Gemeinsam möchten sie in ein verantwortungsvolles Zuhause gehen, deshalb geben wir diese beiden gern in einen ruhigen Haushalt mit viel Zeit und sehr viel Perserkatzenliebe- und Verständnis für diese bald wunderschönen Tiere. Unter 0170/7375758 nehmen wir gern Ihre bestmögliche Anrufe entgegen, um nur das Beste für unsere Pfleglinge zu erreichen.
Text + Foto: Monika Hahn, Tierschutzverein Südthüringen e. V.

Bekanntschäften

Hübsche Karin 51, schlank mit lockigem Haar und strahlendem Lächeln. Arbeite als Optikerin, aber privat fühle ich mich sehr allein. Wünsche mir von Herzen einen Partner der wie ich offen, hilfsbereit und liebevoll ist. Freue mich sehr auf deinen Anruf/sms 015776827776 ü. Marc-Aurel.eu

Hübsche Witwe vom Lande, Mitte 60 Jahre, fühle mich sehr allein, habe ein ruhiges, sanftes Wesen mit großem Herz. Ich wünsche mir so sehr einen zärtlichen, liebevollen Herren für den ich da sein kann. Bitte melde Dich. Grüße Sonja ü. Ag. VMA Anruf 01607998576

Sexy Jennifer 31J., 1,66/57 zierlich, schlank mit leuchtend blauen Augen. Möchte mich verlieben in einen kräftigen Mann, gerne älter mit Lebenserfahrung. Bitte melde Dich gleich jetzt. ü.Pv Tel: 01608544377 gerne sms

Attrak. Oberärztin Claudia 43 mit langem Haar, strahlenden blauen Augen und schlanker Figur. Als Kardiologin macht mir zwar keiner so schnell was vor. Doch meinen Mann fürs Leben suche ich noch immer. Wenn du an einer ernsthaften Beziehung int. bist und Dich angesprochen fühlst, melde Dich gleich. ü.Ag. VMA Tel/s ms: 015127186363

Witwer Rainer 61 bin unternehmungsl. u. sehr inter. an Natur, Kultur, Theater und Konzertbesuche. Bin ein gutmütiger, hilfsbereiter und großzügiger Herr der sich eine liebevolle Frau wünscht zum verwöhnen, kuscheln und um das Leben zu genießen. Bitte melde Dich, für eine glückliche Zukunft ü.Ag. VMA Anruf 01607998576

Erotik

Gerda (66j) ganz privat 0162-165 38 98

Neuer Besitzer für Krümel gesucht



Hildburghausen. Kater Krümel, im besten Alter von 3 Jahren, wurde im Tierheim am Wald in Hildburghausen am 11. Mai 2020 abgegeben. Obwohl es Krümel im Tierheim an nichts fehlt, ist er dennoch auf der Suche nach einem neuen Zuhause. Also: Wer traut sich zu, diesen Prachtkater zu verwöhnen, welcher Haushalt lebt ohne Kater wie er es ist? Dann gleich im Tierheim anrufen unter 0170/7375758 und einen Termin zum Kennenlernen vereinbaren.
Text + Foto: Monika Hahn, Tierschutzverein Südthüringen e. V.

Stellenangebote Stellengesuche

Tiefbaufacharbeiter für Kabelleitungsbau (m/w/d), **Baggerfahrer** (m/w/d) und **Lkw-Fahrer** (m/w/d) **ab sofort gesucht.**
Montagebereitschaft (Mo - Do) erwünscht, leistungsgerechte Bezahlung

ZB **Zöller Leitungsbau Römhild**
Käthe-Kollwitz-Straße 12, 98630 Römhild
Tel. 01 72 / 7 81 86 77
ZÖLLER LEITUNGSBAU **Bewerbungsunterlagen an: info@z-lb.de**

BRANDT

Holzhandel - Holzimport
leistungsstark - zuverlässig - innovativ

Als Großhandelsunternehmen und Importeur versorgen wir Handwerk, Handel und Industrie mit Holzwerkstoffen, Bauelementen, Türen, Böden, Holzbauprodukten und Schnittholz. Unsere Kunden schätzen Service und Zuverlässigkeit.

Wir suchen Sie als

Lagerist und Kraftfahrer (m/w/d)

(Vollzeit)

Sie erledigen alle üblicherweise anfallenden Arbeiten im Lagerbereich und sind verantwortlich für Warenannahme, Wareneingangskontrolle, Einlagerung, Kommissionierung und Verladung. In Vertretung liefern Sie unsere Waren mit unseren Lkws (26t und 18t) im Werksverkehr aus.

Wir erwarten:

- eine einschlägige Berufsausbildung
- Erfahrung in Lager und Disposition
- Fahrerlaubnisklasse CE, Fahrerkarte
- Staplerschein
- EDV-Grundkenntnisse (Warenwirtschaftssystem)
- Kundenorientierung, Belastbarkeit und Engagement
- Bereitschaft zur Mitarbeit in einem schlagkräftigen Team im Zweischichtbetrieb
- selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit langfristiger Perspektive und Entwicklungsmöglichkeiten. Eine leistungsgerechte Vergütung, zeitgemäße Sozialleistungen und 30 Tage Urlaub sind selbstverständlich.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:

Carl Brandt GmbH & Co. KG
z. Hd. Frau Ungewiß-Eckardt
Carl-Brandt-Str. 4
96489 Niederfüllbach

Tel. 09565/71-251
E-Mail: jobs@carl-brandt.de

Ein HALLELUJA auf der Fränkischen Leuchte

Erster evangelischer Pfingst-Gottesdienst auf der Veste Heldburg



Die Veste Heldburg.

Foto: Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Hajo Dietz

Heldburg. Zum Pfingstsonntag - 31. Mai - gibt es in Kooperation mit dem Deutschen Burgenmuseum einen Gottesdienst auf der Veste Heldburg. Natürlich gestreamt.

Ein gestreamtes Halleluja. Auf der Fränkischen Leuchte.

Der Gottesdienst unter der Gestaltung von Pfarrerin Sylvia Graf (Heldburg) und Diakon Albrecht Strümpfel wurde am 22. Mai 2020 im Kirchensaal der Veste Heldburg aufgenommen. Superintendent E.F. Johannes Haak hält die Short-Predigt zum Thema: „Von guten Mächten wunderbar geborgen.“

Haak meint, „was für ein Pfingstfest auf was für einer Veste.“

Die musikalische Gestaltung dieses besonderen Video-Gottesdienstes übernehmen Robert Chilian (Gitarre) mit seinen Töchtern Edda und Bea Chilian (Gesang) sowie Ralf Podarschil (Organist) mit seiner Tochter Lili Podarschil (Gesang). Eingebunden wird zudem der Kirchenchor Heldburg mit dem Lied „Gottes Segen“ von der CD „Jubiläumskonzert 2019 - 20 Jahre Dirigat Katrin Fischer“.

Christopher Other, Bürgermei-

ster von Heldburg und Vorsitzender des Trägervereins Deutsches Burgenmuseum e.V., übermittelt ein Pfingstgrußwort an die Gemeinden.

Ermöglicht wird der Video-Gottesdienst insbesondere durch Silvan Zapf (www.zapflichtspiele.de), der die Film- und Tontechnik sowie die Bearbeitung und Fertigstellung des Videos übernimmt.

Dr. Adina Christine Rösch, Direktorin des Burgenmuseums, begrüßt das Vorhaben eines ersten evangelischen Gottesdienstes nach mehreren Jahren auf der Burg. „Wir brauchen den Beistand von oben“, meint Rösch. Ein besonderer Dank geht neben Direktorin Dr. Adina Christine Rösch, an Andrea Schmidt-Danisch, Schlossverwalterin Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, die den Zugang zum Kirchensaal der Veste Heldburg für diesen besonderen Gottesdienst ermöglicht, sowie an Christa Rose, die sich um den Blumenschmuck im Altarraum kümmert.

Zu sehen ist der Gottesdienst am Pfingstsonntag (31.05.2020) ab 10 Uhr, auf dem Youtube-Kanal des Kirchspiels Heldburg.

>>> Wir sind für alle da! <<<
Freie Kfz-Meisterwerkstatt für alle Fahrzeuge

WIR BRINGEN FRISCHEN WIND IN IHR AUTO!

Klimaanlagen-Wartung

- Absaugung und Erneuerung des Kältemittels
- Sichtprüfung der Bauteile
- Funktions- und Dichtigkeitsprüfung des gesamten Systems

Klimaanlagen-Desinfektion

- Desinfektion des Verdampfers
- Ozonbehandlung

Jetzt auch mit dem neuen Kältemittel R1234yf

Prüfstützpunkt der KUS COBURG

HU AU

Wir prüfen
Mo. / Di. / Mi. Do. / Fr. / Sa.
 und freuen uns auf Ihren Besuch.

Fam. S. Lehmann Inhaber Ben Lehmann
 Walkmühlenweg 2 • 98646 Hildburghausen • ☎ 0 36 85 / 70 82 08

auto reparatur

PKW Ankauf/Export
 Tel.: 0160 / 94 16 68 97
 u. 0 36 86 / 61 61 56

BEEZIS KFZ-Handel
SOFORT-BARGELD
 Auch Unfall- & Motorschaden

Way of Life!
SUZUKI



selbstauffüllend
kraftstoffeffizient
umweltschonend

LED Scheinwerfer, Sitzheizung, Klimaanlage, Rückfahrkamera, Digitalradio (DAB), Alufelgen schwarz, etc.

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) in Ihrer Nähe

Hildburghausen/Häselrieth. In der Evangelischen - Lutherischen Kirchengemeinde St. Wigbert Häselrieth besteht ab September 2020 die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) zu absolvieren. Als Einsatzstelle eines FSJ arbeitet die Kirchengemeinde mit dem Diakonischen Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e.V. (anerkannter Träger des FSJ) zusammen. Ein FSJ ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr, in dem junge Menschen freiwillig die Arbeit von hauptamtlich Tätigen in verschiedenen sozialen Einrichtungen unterstützen. Die Jugendlichen arbeiten im Team mit und bekommen allmählich mehr Verantwortung übertragen. Ein FSJ bietet Jugendlichen eine persönliche Chance die sich gesellschaftlich engagieren möchten.

Wie erfolgt die Vermittlung? Die Jugendlichen bewerben sich schriftlich bei der Evangelischen - Lutherischen Kirchengemeinde St. Wigbert Häselrieth. In einem Erstgespräch erfolgt eine Auswahl, die im Anschluss mit dem Diakonischen Werk Mitteldeutschland e.V. weiter bearbeitet wird. Es ist für alle Beteiligten hilfreich, einen „Schnuppertag“ miteinander zu vereinbaren, um beiderseits einen ersten Eindruck zu gewinnen. Nach Abschluss der Bewerberauswahl und Gespräche beginnt das FSJ in der Regel am 1. September in der Einrichtung. Ein FSJ beinhaltet neben praktischen Bildungs- und Orientierungsmöglichkeiten Blockseminare mit 25 Bildungstagen als Pflichtseminartage. Die Jugendlichen gelten arbeitsrechtlich als Beschäftigte des Diakonischen

Werkes Mitteldeutschland e.V. mit der Einsatzstelle in der Evangelischen - Lutherischen Kirchengemeinde St. Wigbert Häselrieth. Der Träger zahlt ein monatliches Taschengeld und Verpflegungsgeld. Bewerbungen können schriftlich oder per E-Mail bis zum 20. Juli 2020 an nachfolgende Kontakte gesandt werden:
 Verwendungszweck: FSJ – 2020/2021
 Schriftlich: Evangelische – Lutherische Kirchengemeinde St. Wigbert Häselrieth, z. Hd. Herr Ingo Kronacher, Vorsitzender GKR, Kirchstraße 2, 98646 Hildburghausen oder Per E-Mail: wigbert-kirche-haeselrieth@t-online.de

Ingo Kronacher
 Vorsitzender
 Gemeindekirchenrat

Ein Hymnus: An den Maien

Dr. Gerhard Gatzter

Du bist der schönste der Monate.
 Bist mir ans Herz gewachsen.

Von Jugend an lieb' ich dich.
 Dein tausendfaches Grün,
 an dem ich mich nicht satt sehen kann.
 Das Meer der Blumen,
 das auch in meinen Augen leuchtet.
 Das Lied der Nachtigall,
 das mich am Morgen weckt.
 Den kühnen Flug der Schwalbe,
 der auch meine Kühnheit lockt.
 Den Rausch deiner Düfte,
 der mich jeden Tag neu bezaubert.

Bist Adonis des Jahres,
 Lebensborn, der nie versiegt.
 Immer Hochzeit, des Lenz',
 auch meines Lebens.
 Bist Quelle meiner Lebenslust.
 Dein Gesicht strahlt immer Freude.
 Stimmt auch mich freudig,
 wenn ich dich schaue.

Nun, da ich alt bin,
 wächst meine Sehnsucht nach dir.
 Füllst nun meine Träume,
 mit den buntesten Farben.
 Und ich seh' dich noch schöner.
 In deinen Liedern klingt meine Jugend,
 meine Kinderwünsche hör' ich wieder.
 Dein Wachsen fühl' ich in jeder Blume,
 die meinen Garten ziert.
 Ich spür' die Kraft deiner Wunder,
 ganz tief in meinem Herzen.
 Meine Gedanken tragen Hoffnung:
 Maienstärke. Unendliche Jugend,
 die ich mir wünsche.

Und wenn der Abend sich neigt,
 die Stille mich wärmend umsorgt,
 genieß' ich dich königlich.
 Umarm' dich heute, Maien.
 Mein spätes Maienglück.
 Ich habe es gefunden.

Auto demoliert

Schleusingen (ots). Eine 41-jährige Mitsubishi-Fahrerin wurde bereits am Mittwoch, dem 20.5., gegen 19 Uhr in Schleusingen, Suhler Straße durch Passanten darauf hingewiesen, dass Unbekannte eine Kattermesser Klinge in den Reifen hinten rechts ihres Fahrzeug gesteckt hatten. Die Klinge sollte bei Fahrtantritt den Reifen auf der Lauffläche zerschneiden. Obendrein war der Lack über dem Rad noch zerkratzt worden. Der Sachschaden wird auf 400 Euro geschätzt.

Felix sucht neues Zuhause



Hildburghausen. Felix von Steinfeld – ein Jahr alt und auf Freiersfüßen gewesen – jetzt ein verschmuster, zutraulicher, vertrauensvoller und nun kastrierter Kater – sucht ein Zuhause mit viel Liebe, ohne weitere Katzen, denn: nur einer kann Katzenchef sein. Eine ruhige Wohnlage wäre für ihn wünschenswert. Interessenten können gern unter Tel. 0170/7375758 Kontakt mit dem Tierheim am Wald aufnehmen und einen Termin zum Kennenlernen vereinbaren.
 Text + Foto: Monika Hahn
 Tierschutzverein Südthüringen e. V.

CLEVER: VIEL WOLLEN UND MEHR BEKOMMEN.



DIE ŠKODA WECHSELWOCHE

Eintauschprämie von bis zu 5.699 €¹

Jetzt von Ihrem alten Fahrzeug zu einem neuen ŠKODA wechseln.

Clever wechseln zahlt sich aus, denn nie war die Gelegenheit so günstig, einen neuen ŠKODA zu fahren. Bei den ŠKODA Wechselwochen haben Sie die Wahl zwischen unseren Modellen SCALA, KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, SUPERB und dem Neuen OCTAVIA. Sichern Sie sich jetzt bei uns unabhängig vom Wert Ihres alten Fahrzeugs eine Eintauschprämie von bis zu 5.699 €¹. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Hier am Beispiel eines ŠKODA KODIAQ. Die Höhe der zusätzlich zum Restwert Ihres Fahrzeugs gewährte Eintauschprämie richtet sich nach dem gewählten Neuwagenmodell. Der ŠKODA FABIA und alle ŠKODA Modelle mit IV-Motorisierung sind grundsätzlich von der Aktion ausgeschlossen. Ansonsten gültig beim Kauf eines neuen, noch nicht zugelassenen Fahrzeugs (ŠKODA SCALA Active und COOL PLUS ausschließlich für sofort verfügbare Lagerwagen) für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer im Aktionszeitraum vom 01.05.2020 bis 31.07.2020 (Datum des Kaufvertrags). Voraussetzung ist die gleichzeitige Inzahlungnahme eines Gebrauchtfahrzeugs (ŠKODA oder Fremdfabrikat, gilt nicht für Fahrzeuge des Volkswagen Konzerns), das zum Zeitpunkt des Kaufvertrags mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen sein muss. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



EHRHARDT AG
 Kaltenbronner Weg 2d, 98646 Hildburghausen
 Tel.: 03685 / 7970 1060, Fax: 03685 / 7970 1065
 skoda.hildburghausen@ah-ehrhhardt.com, www.ah-ehrhhardt.com
 Ehrhardt AG Hauptsitz: Kaltenbronner Weg 2, 98646 Hildburghausen

Way of Life!
SUZUKI



LED Scheinwerfer, Sitzheizung, Klimaanlage, Rückfahrkamera, Digitalradio (DAB), Alufelgen schwarz, etc.

AB 15.950,- EUR¹

- Einzigartiges SUV-Design
- 1.0-Liter-BOOSTERJET mit 82 kW (111 PS)²
- 1.4-Liter-BOOSTERJET mit 103 kW (140 PS)³
- Optional mit ALLGRIP SELECT Allradantrieb³
- Mit vielen Sicherheits- und Komfortsystemen

Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 6,2-4,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 141-104 g/km (VO EG 715/2007)

Diese Werte wurden auf Basis des neuen Prüfverfahrens „WLTP“ ermittelt. Weitere Informationen unter: <https://auto.suzuki.de/service-info/wltp>

¹ Endpreis für einen Suzuki Vitara 1.0 BOOSTERJET Club (Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,2 l/100 km, außerorts 4,8 l/100 km, kombiniert 5,3 l/100 km, CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 121 g/km (VO EG 715/2007)). ² Gilt für Ausstattungslinien Club und Comfort. ³ Gilt nur für Ausstattungslinien Comfort und Comfort+.

AHAG Autohaus AHAG mbH
 Suzuki-Vertragshändler
 Ilmenauer Straße 53 • 98553 Schleusingen
 Telefon: 036841 3510 • Telefax: 036841 41018
 E-Mail: ahag@suzuki-handel.de • www.suzuki-handel.de/ahag

Totentafel

**Detlef Pfeffer,
Leimrieth**

*10.06.1954 † 23.05.2020

**Martin Vonderlind,
Horstmar,
Hildburghausen**

*13.01.1961 † 18.04.2020

**Ingo Treybig,
Eisfeld**

*1941 † 2020

Karin Küttner, Eisfeld

*06.12.1942 † 13.05.2010

**Arnhilde Rößner,
Sachsenbrunn**

*08.09.1927 † 17.05.2020

**Lothar Denner,
Erlau**

*10.05.1954 † 06.04.2020

**Gerold Liepelt,
Steinfeld**

*27.05.1959 † 17.05.2020

**Frank Engelbert,
Schleusingen**

*25.10.1961 † 12.05.2020

**Gerda Langguth,
Harras**

*04.02.1930 † 10.05.2020

**Karl-Heinz Heß,
Themar**

*19.05.1958 † 14.05.2020

**Hans Siegling,
Erlau**

*25.11.1945 † 17.05.2020

Elga Fabig, Hinternah

*30.01.1929 † 23.04.2020

**Karl-Heinz Bastigkeit,
Birkenfeld**

*08.08.1942 † 20.05.2020

**Elfriede Hermes,
Beinerstadt**

*10.02.1930 † 21.05.2020

**Viola Seifferth,
Masserberg**

*31.12.1959 † 20.05.2020

**Helga Angermüller,
Bad Rodach**

*31.01.1938 † 20.05.2020

Kirchennachrichten - Landkreis

Kirchspiel Westhausen Kirchgemeindenverband Streufdorf-Eishausen

- Sonntag, 31. Mai 2020, 10 Uhr: Gottesdienst mit Konfi zu Pfingsten in Gompertshausen; 14 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Westhausen,
- Montag, 1. Juni 2020, 9 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Holzhausen; 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Gellershausen; 13 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Rieth.

Kirchgemeinde St. Kilian

- So., 31.05.20, 10.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche St. Kilian.
Hinweis: Die Jubelkonfirmationen in St. Kilian, Altendambach und Bischofrod sind in diesem Jahr auf Grund der Covid-19-Beschränkungen leider abgesagt. Sie werden im nächsten Jahr nachgeholt.

Kirchspiel Hinternah

- So., 31.05.20, 13 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Hinternah.

Kirche Waldau

- So., 31. Mai 2020, 10 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten.

Kirche Crock-Oberwind

- So., 31.05.20, 10 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in der Kirche.

Kirchgemeindenverband Streufdorf-Eishausen

- Sonntag, 31. Mai 2020, 9.30 bis 10 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Streufdorf; 10.30 bis 11 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Eishausen,
- Mo., 01.06.20, 9.30 bis 10 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Stresshausen; 10.30 bis 11 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Adelhhausen; 17 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Seidingstadt.

Kirchspiel Brünn/Brattendorf/Schwarzbach

- Sonntag, 31. Mai 2020, 10 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Brünn, 14 Uhr: Gottesdienste zu Pfingsten jeweils in Brattendorf und Schwarzbach.

Kirche Römhild

- Sonntag, 31. Mai 2020, 9.15 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Sülzdorf; 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Mendhausen; 14 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Römhild.

Evang.-Freik. Gemeinde

- Sonntag, 31. Mai 2020, 10 Uhr: Gottesdienst.

Kirchgemeindeverband Marisfeld

- So., 31. Mai 2020, 18 Uhr: Abendandacht in der Kirche Marisfeld für alle Ortschaften!
Hinweise:
- Die Kirche Marisfeld ist täglich von 12 bis 18 Uhr geöffnet.
- jeden Dienstag, 10 bis 12 Uhr: Parkspaziergang mit Abstand; 14 bis 18 Uhr: Begegnungen und Gespräche an der Kirche oder im Pfarrgarten; 18 Uhr: Abendgebet in der Kirche.

Kirchspiel Hellingen & Heldburg-Ummerstadt

- So., 31. Mai 2020, 10 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten mit Sup. Haak und Kindern aus dem Kirchspiel auf der Veste Heldburg (zu sehen bei YOUTUBE).

Evang. Kirche Schleusingen

- Sonntag, 31. Mai 2020, 10.30 Uhr: Freiluft-Gottesdienst zu Pfingsten auf dem Johanniskirchplatz (bei schlechtem Wetter in der Kreuzkirche).

Kirche Wiedersbach

- So., 31. Mai 2020, 19 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten.

Kirche Gleichamberg

- Sonntag, 31. Mai 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Reurieth; 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Ebenhards,
- Mo., 01.06.20, 9.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Gleichamberg; 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Linden.

Kirche Bedheim-Pfersdorf

- Sonntag, 31. Mai 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Pfersdorf; 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Bedheim,
- Montag, 1. Juni 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in St. Bernhard; 10.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten in Beinerstadt.

Ev.-Luth. Kirche Eisfeld

- Sonntag, 31. Mai 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl in der Dreifaltigkeitskirche,
- Montag, 1. Juni 2020, 9.30 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten auf dem Kirchplatz Eisfeld.

Kirche Veilsdorf

- Sonntag, 31. Mai 2020, 14 Uhr: Gottesdienst zu Pfingsten.

Es ist Zeit für ein Danke!



Ein großes Dankeschön geht an die Erzieherinnen der kleinen „Weltentdecker“ von Eisfeld. Foto: privat

Eisfeld. Seit dem 17. März sind Kindertagesstätten und Kindergärten nun schon geschlossen. Bis auf einige Plätze zur Betreuung in Notgruppen war bislang keine Öffnung in Sicht. Das gilt auch für den AWO Kindergarten „Kleine Weltentdecker“ in Eisfeld. Doch die dortigen Erzieherinnen wollten trotzdem mit den Kindern in Kontakt bleiben und ließen sich dafür so einiges einfallen.

Sie drehten fleißig Videos, die sie über die Whats-App-Gruppen der Eltern an die Kinder versendet haben. Neben der eingelezten Geschichte vom Drin-Bleib-Monster und den Bären im Wunderwald gab es verschiedene Videos, in denen gesungen, Fingerspiele vorgeführt wurden oder die Erzieher liebe Grüße verschickten. An Ostern haben die Erzieherinnen

sogar den Osterhasen gespielt und jedem Kind ein Osternest vor die Tür gelegt.

Dafür gebührt den Erziehern unser Dank: Danke – für Eure Flexibilität, für Eure Kreativität und für Euer Durchhaltevermögen. Danke, dass Ihr Euch so für unsere Kinder auch in Zeiten von Corona da seid! Auch ein Dank an die Kitaleitung, die den Überblick im Chaos der sich täglich verändernden gesetzlichen Bestimmungen behält und die Ängste der Eltern nimmt, indem sie für Gespräche da ist.

Der Coronavirus hat unseren Alltag von heute auf morgen ganz schön auf den Kopf gestellt. Denkt immer daran, nur gemeinsam können wir das alles schaffen. Bleibt alle schön gesund.
Sabine Buff
Im Name der Eltern

Kreisdiakoniestelle Hildburghausen/Eisfeld

Hildburghausen/Eisfeld. Die Kreisdiakoniestelle bietet nachfolgende Veranstaltung an.

Offene Angebote in Hildburghausen:

- montags bis freitags, 13 bis 15 Uhr: Hilburghäuser Tafel, Oberer Marktstraße 43 geöffnet, Infos, Verlängerung der Tafelungsweise über D. Gütter, Tel. 03685/4011533,
- jeden Dienstag, 10 bis 11.30 Uhr: Deutschkurs für Frauen in

der Kreisdiakoniestelle, Kinder können mitgebracht werden,
- Mittwoch, 3. Juni 2020, 9.30 Uhr: Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe, Offene Sprechzeit in Hildburghausen, Ansprechpartner: M. Witter, Tel. 0171/5605427.

Offene Angebote in Eisfeld:
- Mittwoch, 3. Juni 2020, 9.30 Uhr: Treffen und Gesprächsangebote im Pfarrhaus Eisfeld.

Grundhafter Ausbau der Gehwege:

Straßensperrung der Marktstraße in Eisfeld seit 25. Mai

Eisfeld. Bezüglich des grundhaften Ausbaus der Gehwege ist die Marktstraße seit 25. Mai 2020 für den Verkehr voll gesperrt.

Die Umleitung aus Richtung Coburg kommend erfolgt über die Neulehen, Otto-Ludwig-Garten, Oberes Tor, Marktplatz.

Aus Richtung Hildburghausen kommend erfolgt die Umleitung über die Breite Straße, Sachsendorfer Straße, Schwarzbürger Straße, Marktplatz.

Der Marktplatz ist befahrbar. Als Ziel der Umleitung wird der Marktplatz ausgewiesen.

Des Weiteren wird die Einbahnstraße in der Schwarzbürger Straße aufgehoben, da-

durch ist diese in beiden Richtungen befahrbar.

Die Erreichbarkeit der Einzelhändler und Dienstleister in der Marktstraße ist für Fußgänger möglich.

Hinweis!
Im Innenstadtbereich kann auf folgenden Parkplätzen geparkt werden.

- Marktplatz
- Kirchplatz
- Oberes Tor
- Volkshausplatz.

Wir bitten die Verkehrsteilnehmer und Fußgänger um Beachtung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ordnungsamt Eisfeld

DAK-Gesundheit unterstützt Projekte zu Fachvorträgen mit Klinikbesuch:

SHG Schlafapnoe und chronische Schlafstörungen Hildburghausen/Themar erhält 600 Euro

Suhl. Geldspritze für einen guten Zweck: Die DAK-Gesundheit in Suhl unterstützt die Arbeit der Selbsthilfegruppe Schlafapnoe und chronische Schlafstörungen Hildburghausen/Themar mit 600 Euro. Mit der Förderung der Krankenkasse wollen die Betroffenen und ihre Angehörigen eine Fahrt nach Bad Brückenau zu Fachvorträgen und Klinikbesichtigung finanzieren.

„Wir freuen uns sehr über diese Unterstützung und danken der DAK-Gesundheit“, sagt Eberhard Karl von der Selbsthilfegruppe Schlafapnoe und chronische Schlafstörungen Hildburghausen. Einer Studie zufolge sehen rund 90 Prozent der Deutschen Selbsthilfegruppen als sinnvolle Ergänzung zur ärztlichen Behandlung. „Zum Gesundwerden und Gesundbleiben ist der Erfahrungsaustausch untereinander sehr wichtig“, sagt Stephan Schulz, Chef der DAK-Gesundheit in Suhl. „Für uns ist die Förderung der gesundheitsbezogenen Selbsthilfe mehr als nur eine gesetzliche Aufgabe.“ Gerade für Betrof-

fene mit seltenen oder sehr langwierigen Erkrankungen sei es schwierig, verständnisvolle Gesprächspartner außerhalb der Familie zu finden. „Deshalb informieren unsere Kundenberater im Krankheitsfall über regionale Angebote“, so Schulz.

100.000 Selbsthilfegruppen in Deutschland

Etwa 3,5 Millionen Menschen haben sich bundesweit in fast 100.000 Selbsthilfegruppen zusammengeschlossen. In vielen Städten und Regionen gibt es Selbsthilfekontaktstellen, die einen Überblick über die Angebote zu einzelnen Erkrankungen oder Behinderungen bieten. Bundesweit fördert die DAK-Gesundheit jährlich über 5.000 örtliche Selbsthilfegruppen. Für diese ist bei konkreten Projektvorhaben das örtliche Servicezentrum der richtige Ansprechpartner. Beim Wunsch nach pauschaler Förderung ist hingegen der Verband der Ersatzkassen zuständig. Weitere Informationen gibt es unter www.dak.de/selbsthilfe.

Steinburgmuseum zu Pfingsten geöffnet

Römhild. Das Steinburgmuseum, Waldhaussiedlung 8, Römhild öffnet Pfingstsonntag, 31. Mai und Pfingstmontag, 1. Juni 2020 jeweils von 9 bis 17 Uhr seine Türen für Besucher und freut sich auf Ihren Besuch.

„Versteinertes Wetter“ – eine meteorologische Zeitreise

Neue Sonderausstellung im Naturhistorischen Museum Schloss Bertholdsburg

Schleusingen. Versteinertes Wetter? Wie soll das gehen? Das eine braucht Millionen von Jahren, das andere kann in Minuten wechseln. Eine Schnittmenge scheint undenkbar und doch gibt es sie. Den wenigsten Menschen ist bewusst, dass nahezu jedes uns bekannte Wetterphänomen wie Gewitter, Regen oder Frost charakteristische Spuren hinterlässt, die versteinern können. Diesen Spuren nachzugehen, ist mitunter spannend wie ein Krimi. Entdecken Sie versteinerte Blitze, Regentropfen-Eindrücke, Trockenrisse oder Eiskristalle.

Kommen Sie mit und sehen Sie selbst, dass auch für T-rex & Co. wettertechnisch nicht immer alles eitel Sonnenschein war!

Diese Sonderausstellung wurde vom Urweltmuseum GEOSKOP / Burg Lichtenberg (Pfalz) in Zusammenarbeit mit dem Naturhistorischen Museum Schleusingen erarbeitet.

Die Sonderausstellung kann von 28. Mai bis 30. Oktober 2020, im Naturhistorischen Museum Schleusingen besichtigt werden.

Das Museum freut sich auf Ihren Besuch.



Fossile Eiskristall-Marken aus den Rocky Mountains. Foto: S. Voigt (aus dem Urweltmuseum GEOSKOP)

Die Birke grüßt im Maienkleid

Dr. Gerhard Gatzert

Die Birke tanzt im Maiengrün und schunkelt froh im Wind.
Der Kuckuck ruft vom Aste kühn: Der Maien, er beginnt.

Im Sonnengold das Frühlingskind, die Himmelschlüssel blüh'n.
Die Wiese trägt ihr Sonntagskleid, der Löwenzahn webt here Pracht.
Die Freude, sie schwingt weit und breit, wenn sie im Blau des Veilchens lacht.

Reich Bestattungen & Trauerhilfe
 TAG und NACHT, auch an Sonn- und Feiertagen.
 Hildburghausen, Schlossberg 1 Eisfeld, Oberend 9
 Tel.: 0 36 85 / 70 78 78 Tel.: 0 36 86 / 32 23 20
 „Der letzte Weg sollte so individuell wie das Leben sein!“



ZEHNER GMBH BESTATTUNGEN
 Wir sind jederzeit für Sie da.
 Tag und Nacht, an Sonn- und Feiertagen.
 Eisfeld | Telefon 03686 30 07 68
 Schleusingen | Telefon 036841 4 13 49

W. ZEHNER BESTATTUNGEN
 Hildburghausen
 Schleusinger Straße 20
 Herr Welke
 jederzeit für Sie erreichbar:
 Telefon 03685 70 98 98

Wir helfen mit Herz.
Knoll Bestattungen
 Untere Marktstraße 18 • 98646 Hildburghausen • Tel.: 03685 700112
 info@knoll-bestattungen.de www.knoll-bestattungen.de



**Begrenzt ist das Leben,
 doch unendlich die Erinnerung.**

Wir haben in aller Stille
 Abschied genommen von

Ingo Treybig
 * 1941 † 2020

In liebevoller Erinnerung
 Gisela Treybig
 und Kinder mit Familien
 sowie alle Angehörigen

Eisfeld, im Mai 2020

Bestattungsinstitut
GERLOF
 Ihr einheimisches Unternehmen
 Rat, Hilfe und Fachkompetenz
 Hildburghausen - Tag und Nacht
 03685/701880



Grabmale Pommer
 Steinmetz & Bildhauer Meisterbetrieb
 Schleusinger Str. 36 • 98646 Hildburghausen
 ☎ (0 36 85) 706 709
 Fax: (0 36 85) 70 30 76
 www.steinmetz-pommer.de



In stillem Gedenken



*Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
 ist voller Trauer unser Herz;
 zusehen und nicht helfen können
 war unser allergrößter Schmerz.*

Nach langer schwerer Krankheit und viel zu früh
 verstarb mein lieber Mann, unserer Vater, Opa,
 Bruder, Schwager, Onkel, Cousin und Pate

Detlef Pfeffer
 * 10.06.1954 † 23.05.2020

In stiller Trauer und liebevoller Erinnerung:
Deine Andrea
Dein Sohn Maik mit Sophia
Deine Tochter Lisa mit Steve
Deine lieben Enkel Nele und Ani
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis
 auf dem Friedhof in Leimrieth statt.
 Für bereits erwiesene und noch zuzugedachte
 Teilnahme danken wir herzlich.

Leimrieth, Simmershausen und Veilsdorf, im Mai 2020



Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
 sie hilft uns nur mit dem Unbegreiflichen zu leben.

Martin Vonderlind
 * 13.01.1961 † 18.04.2020

Du bleibst in unseren Herzen:
 Deine Frau Gabi
 Deine Kinder Patrick, Claudia, Sophie,
 Esther, Therese und Hanna-Tabea
 mit Familien
 Deine Brüder Jochem, Lothar, Hans-Otto mit
 Familien
 im Namen aller Angehörigen

Der Gedenkgottesdienst findet am Samstag,
 dem 30.05.2020, um 13 Uhr in der
 Christuskirche Hildburghausen statt.

Horstmar und Hildburghausen, im Mai 2020



*Ein Stück weit. . . konnten wir unseren Weg
 des Lebens gemeinsam gehen:*
 Verhallt sind Worte, die uns bewegten,
 verwehrt sind Blicke, die uns beschenkten,
 verfliegen sind Gedanken, die uns bereicherten,
 verfließen sind unsere Träume.
 Und doch schimmert durch alle Schleier der Trauer
 ein Licht der Hoffnung:
 Wir werden uns wieder nahe sein, zeitlos und glücklich.

Karl-Heinz Bastigkeit
 * 8. August 1942 † 20. Mai 2020

In liebevoller und dankbarer Erinnerung nehmen Abschied:
deine Ehefrau Hella
deine Tochter Maren mit Maximilian und Steffi
dein Sohn Falk mit Sabrina, Marlon und Matheo
deine Geschwister Dieter mit Irmgard, Adelheid mit Ulrich,
Erika mit Andreas
deine Schwägerin Evi
deine Nichten und Neffen Udo, Sabine, Silvio,
Claudia, David und Stephan mit Familien
sowie alle Verwandten und Freunde

Der Trauergottesdienst findet am Freitag, dem 29.05.2020, um
 14.00 Uhr auf dem Friedhof Birkenfeld statt.

Birkenfeld, Hildburghausen und Dornheim, im Mai 2020



*Ein besonderes Leben -
 ein besonderer Mensch*

Dieter Gantz
 * 14.06.1945 † 20.05.2020

Wir nehmen im kleinen Kreis Abschied
 von unserem Vater, Schwiegervater
 und Opa am Freitag, dem 5. Juni 2020,
 um 15.00 Uhr auf dem Friedhof
 Hildburghausen.

Von Beileidsbekundungen bitten wir höflichst Abstand zu nehmen.
 Für alle Zeichen der Anteilnahme herzlichen Dank.

In stiller Trauer:
Tochter Sandra mit Familie
 Hildburghausen, Burglauer, im Mai 2020



Hypnose-Hildburghausen.de
Mehr Erfolg durch positives Denken!



Ministerpräsident Ramelow will Corona-Beschränkungen ab 6. Juni aufheben

Verantwortungsbewusste Solidarität



Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow.

Foto: Thüringer Staatskanzlei (TSK)

Erfurt. In den vergangenen Wochen und Monaten haben wir die wahrscheinlich größte Herausforderung in der Geschichte unseres Freistaates seit der deutschen Einheit durchlebt. COVID-19 hat uns große Aufgaben auferlegt, schwere Entbehrungen ertragen lassen und auch die Landesregierung veranlasst, Entscheidungen zu treffen, von denen niemand glaubte, sie jemals treffen zu müssen. Mit einer großen Kraftanstrengung haben wir für die Gefährlichkeit des Erregers sensibilisiert und die nötige Zeit gewonnen, um unser Gesundheitssystem für den Notfall zu rüsten. Das Virus hat uns verändert und nein, die Gefahr ist nicht vorbei und alles, was wir uns bis jetzt an Vorsichtsmaßnahmen und Alltagspraktiken aneignen mussten – vom Hygieneplan bis zum Mund-Nasen-Schutz – bleibt nach wie vor wichtig und sinnvoll.

Krisenhafte Situationen wie die aktuelle setzen Menschen und Gesellschaften unter immensen Druck. Sie greifen unseren Alltag an und stellen alte Gewissheiten infrage. Diese Verunsicherung bewegt und polarisiert. Sie treibt das Innerste von Gesellschaften ans Tageslicht, sowohl im Positiven wie im Negativen. Deshalb habe ich mit Sorge beobachtet, wie Verschwörungstheorien um sich griffen, wie einige den Blick für ihren Nächsten verloren und nur die eigene, individuelle Lage im Blick hatten. Entsolidarisierungstendenzen gehören zu Krisen. Sie werden allerdings dann wirklich bedrohlich, wenn sie Mehrheiten erfassen und wenn der Ellenbogen zum Gemeingut wird. Umso wichtiger sind die unzähligen Zeichen gelebter Solidarität und Verantwortungsbewusstseins, die wir gegenwärtig sehen. Ich spreche von all denen, die täglich für unsere Gesellschaft arbeiten – von den Fußpflegern, Podologen und Frisören ebenso wie von den Polizisten und den Ehrenamtlichen, die Einkaufsdienste für Ältere aus Risikogruppen organisieren. Ich spreche aber auch von überhaupt allen, die – trotz der Doppelbelastung von (Kurz-)Arbeit und Kinderbetreuung etc. – die Verordnungsregeln mitgetragen haben, die wir brauchen, um in dieser nach wie vor mechanischen Phase der Infektionswegunterbrechung erfolgreich die Gesundheit unserer Mitbürger zu schützen. Ihnen allen und so vielen Menschen mehr ist es zu verdanken, dass uns Bilder wie diejenigen aus Bergamo oder den USA bislang erspart geblieben sind.

Im Vertrauen auf diese Mehrheit der Bevölkerung, die sich in verantwortungsbewusster Solidarität übt, möchte ich jetzt weitere Schritte gehen, um den allgemeinen Lockdown zu beenden. Ich werde deshalb in der kommenden Woche dem Kabinett Vorschläge unterbrei-

ten, wie wir ab dem 6. Juni auf allgemeine Schutzvorschriften verzichten können und hin zu einem Konzept des Empfehlens und der lokalen COVID-19-Bekämpfung bei wieder ansteigenden Infektionszahlen kommen. Das Motto soll lauten: „Von Ver- zu Geboten, von staatlichem Zwang hin zu selbstverantwortetem Maßhalten.“ Im Kern wird es darum gehen, dass bereits vor dem Erreichen des Grenzwertes von 35 Neuinfektionen auf 100.000 Einwohner im Gesundheitsministerium ein Alarmsystem ausgelöst wird und sofort Unterstützungsmaßnahmen für betroffene Städte und Kommunen veranlasst werden, um neue Infektionsherde einzudämmen und eine optimale medizinische Versorgung zu gewährleisten. Dafür sind wir gerüstet. Klar muss dann freilich auch sein, dass in akuten lokalen Infektionszonen Zwangsmaßnahmen schneller und deutlicher ergriffen werden müssen, um ein überregionales Ausgreifen neuer Infektionen zu verhindern.

Diese Lokalisierung des Pandemiemanagements und die Rückführung der verordneten Schutzmaßnahmen bietet aus meiner Sicht auch neue Chancen für die umfassende Wiederaufnahme des regulären Kita- und Schulbetriebes. All den Familien, die bis jetzt so starken Belastungen ausgesetzt waren, soll ermöglicht werden, wieder in den Alltag zu starten. Um hier jedoch vorankommen zu können, sehe ich es als unumgänglich an, dass der Freistaat, der seinen Lehrerinnen und Lehrern, seinen Erzieherinnen und Erziehern gegenüber eine Fürsorgepflicht hat, gewährleistet, dass diese die Möglichkeit bekommen, sich auf COVID-19 testen zu lassen, auch ohne eindeutige Symptomatik. Für diese Testreihen sind im Sondervermögen, das wir gerade im parlamentarischen Prozess diskutieren, knapp 25 Millionen Euro eingeplant. Hier müssen wir schnellstens zu Lösungen gelangen. Auch deshalb appelliere ich an alle demokratischen Kräfte im Landtag, sich jetzt nicht in unnötig langen Debatten um Nachtrags- oder Doppelhaushalte zu verlieren. Das Parlament ist der Ort der Diskussion und des Meinungsstreites. Und natürlich sollen hier unterschiedliche Lösungsansätze etc. auch in der gebotenen Ausführlichkeit besprochen werden. Doch wir alle müssen uns disziplinieren in der gegenwärtigen Situation nicht aus den Augen zu verlieren, wie wichtig jetzt ein ebenso schnelles wie umsichtiges Agieren ist.

Wir werden – das muss uns bewusst sein – auch ohne Verordnung oder möglicherweise geänderte Abstandsregeln in nächster Zeit nicht wieder so leben können, wie wir das vor dem März 2020 konnten. Die Situation ist nach wie vor fragil. Wir müssen

lernen, diese Fragilität zu akzeptieren, ohne uns in Fatalismus oder dem Gefühl von Sinnlosigkeit zu verlieren. COVID-19 ist keine Naturkatastrophe, der wir schutzlos ausgeliefert sind. Und nein, ich kann hier und heute nicht versprechen, dass es nicht wieder zu einem Infektionsgeschehen kommen kann, das Einschränkungen notwendig macht. Ich schöpfe aber Kraft aus der Gewissheit, dass wir den Schlüssel selbst in der Hand haben. Er heißt verantwortungsbewusste Solidarität. Er ist wichtiger als jede noch so wasserdicht erscheinende Verordnung. Deshalb bitte ich Sie alle, weiterhin ein Herz für Ihre Nächsten zu haben, zu wissen, dass heute jeder von uns mit seinem Tun und Unterlassen zählt.

Bodo Ramelow
Ministerpräsident

(Quelle: www.bodo-ramelow.de)

Ramelow: „Wir müssen aus dem Krisenstatus raus“

Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow verteidigte am Montag sein umstrittenes Versprechen bei der Lockerung der Corona-Alltagsbeschränkungen. „Weder habe ich Corona für beendet erklärt, noch die Gefährlichkeit ignoriert! Unsere Strategie zur Abwehr soll vom Krisenmanagement auf Regelbetrieb umgestellt werden. Das Virus wird nicht verschwinden! Also werden Standards zur Abwehr die Regel und nicht mehr die Ausnahme“, schrieb Thüringens Ministerpräsident auf Twitter. Er und auch die sächsische Landesregierung wollen wegen niedriger Ansteckungszahlen vom 6. Juni an statt landesweiter Regeln nur noch lokale Einschränkungen – abhängig von der Lage in den jeweiligen Kommunen. Der Bund und das besonders stark betroffene Bayern setzen dagegen weiter auf möglichst verbindliche und überregionale Anordnungen.

Fellnase Timmy sucht neue Besitzer



Hildburghausen. Das 1,5 Jahre junge Katerchen ist auf Suche nach einem neuen Zuhause. Timmy ist entwurmt, geimpft, kastriert und verträglich mit Artgenossen. Die quirlige Fellnase ist äußerst menschenbezogen und total verschmust. Mit Kindern hat er noch keine Erfahrung, aber es sollte wohl mit größeren Kids kein Problem sein. Bitte geben Sie Timmy ein Zuhause auf Lebenszeit... idealerweise mit Freigang. Er hat es verdient. Kontakt unter Tel. 3685/791674 oder 0162 7621818.

Text + Foto: Marina Kirchner
Tier- und Naturschutzverein Hildburghausen e.V.



www.rundschau.info

Hauptmann: Ramelow betreibt gefährliches Spiel mit dem Feuer

Thüringer Ministerpräsident plant Aufhebung der Corona-Beschränkungen



Auf dem Foto v.l.n.r.: Mark Hauptmann (MdB), Landrat Thomas Müller und Mitglieder des Stabs.

Foto: Privat

Erfurt/Landkreis Hildburghausen. Ab 6. Juni 2020 will Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow (Linke) die allgemeinen Corona-Beschränkungen im Freistaat aufheben und durch ein Maßnahmenpaket mit lokalen Ermächtigungen ersetzen. Auf besondere Schutzvorschriften, die für alle Bürgerinnen und Bürger in Thüringen gelten, soll zugunsten von bloßen Empfehlungen verzichtet werden. Einen entsprechenden Vorschlag will Ramelow im Erfurter Kabinett einbringen. Dies würde nicht nur das Ende der Kontaktbeschränkungen, sondern auch der Maskenpflicht und der vom Land verordneten Abstandsregeln bedeuten.

Der Südthüringer Bundestagsabgeordnete Mark Hauptmann (CDU) kritisiert die Pläne des Ministerpräsidenten:

„Ich bin entsetzt, dass Herr Ramelow elementare Schutzmaßnahmen für die Thüringer Bürger abschaffen möchte. Sein Vorstoß ist grob fahrlässig und geht leichtfertig mit den bisher erzielten Erfolgen im Kampf gegen das Coronavirus um. Es erfordert Weitsicht, Einsatz und Maß, auf die sich ständig ändernden Situationen in der Pandemie lokal angemessen zu reagieren. Hier leisten die Krisenstäbe vor Ort landkreisübergreifend eine großartige Arbeit, von der ich mich erst kürzlich persönlich überzeugen konnte. In der Staatskanzlei hat Herr Ramelow hingegen offenbar nicht begriffen, dass die Pandemie erst überstanden ist, wenn genügend Menschen immun sind oder es einen Impfstoff gibt. Davon sind wir noch meilenweit entfernt.“

Derzeit sind die Infektionszahlen in Thüringen noch höher als in anderen Bundesländern. Im Verhältnis zur Einwohnerzahl liegt Thüringen beim aktuellen Infektionsgeschehen bundesweit auf dem dritten Platz. Von den fünf in Deutschland derzeit am stärksten von Neuinfektionen betroffenen Landkreisen liegen mit Sonneberg und Greiz zwei in Thüringen.

„Die neu aufgetretenen Fälle im Regiomed-Klinikum in Hildburghausen zeigen, dass die Gefahr nicht vorbei ist und Vorsicht und Schutz weiterhin geboten sind. Werden alle Beschränkungen inklusive der Abstandsregeln und des Tragen

eines Mund-Nase-Schutzes in öffentlichen Räumen aufgehoben, erzeugt dies eine falsche Sicherheit und kann dazu führen, dass in der Bevölkerung sämtliche Barrieren hinsichtlich der Vorsichtsmaßnahmen fallen. Wie verantwortungsvoll wir alle in dieser Phase der Pandemie verhalten trägt dazu bei, ob und wie stark wir von einer zweiten Corona-Infektionswelle getroffen werden. Das Virus kennt keine Landesgrenzen. Was Herr Ramelow betreibt, ist ein hochgefährliches Spiel mit dem Feuer, mit dem er nicht nur Menschenleben in Thüringen, sondern in ganz Deutschland aufs Spiel setzt“, so Hauptmann abschließend.

Hauptmann stützt Landrat Müller und Krisenstab

Auch der Alltag der Abgeordneten unterliegt in der Corona-Pandemie notwendigen Anpassungen an die aktuellen Gegebenheiten. Während Ausschusssitzungen und Parteilinie in letzter Zeit vermehrt online stattfanden, gab es für die Wahlkreisstages Corona-bedingt eine mehrwöchige Zwangspause. Zur Wiederaufnahme in der ver-

gangenen Woche führte einer der ersten Wege den Südthüringer Bundestagsabgeordneten Mark Hauptmann (CDU) in das Landratsamt Hildburghausen, mit dem Hauptmann vorher bereits bei der Beschaffung von Schutzkleidung in Kontakt stand. Dort kommt unter Leitung von Landrat Thomas Müller (CDU) der Corona-Koordinierungstab des Landkreises zusammen. Im Gespräch informierte sich der Abgeordnete über die geleistete Arbeit in den letzten Wochen und Monaten.

„In dieser und vielen anderen solcher Stäbe ist Immenses geleistet worden. Es erfordert Weitsicht, Einsatz und Maß auf die sich ständig ändernden Situationen angemessen zu reagieren“, betonte Mark Hauptmann. Beim Termin stand insbesondere das Agieren der verschiedenen Behörden miteinander im Fokus, aber auch flankierende Unterstützungsmaßnahmen der verschiedenen politischen Ebenen. „Landrat Müller und Krisenstab hatten in den vergangenen Wochen schwierige Entscheidungen zu treffen, wie beispielsweise die Schließung der Reha-Klinik in Masserberg. Aufgrund der hohen Corona-Fallzahlen im Nachbarlandkreis Sonneberg war Hildburghausen auch mit der zusätzlichen Versorgung von Patienten gefordert. Ich halte die getroffenen Entscheidungen für richtig und wünsche Landrat Thomas Müller stellvertretend für den Krisenstab sowie den Bürgern im Landkreis weiterhin viel Kraft, Erfolg und Entscheidungsmut bei der weiteren Bewältigung der Corona-Pandemie. Gerade die neu aufgetretenen Fälle im Regiomed-Klinikum in Hildburghausen zeigen, dass die Gefahr nicht vorbei ist und Vorsicht und Schutz weiterhin geboten sind“, so Hauptmann abschließend.

Herzlich Willkommen kleiner Erdenbürger



sr. Die kleine Nele erblickte am 14. Mai 2020, um 6.05 Uhr im Zentralklinikum Suhl das Licht der Welt. Sie wog bei ihrer Geburt 2798 g und war 47 cm groß. Das süße Mädchen ist das erste Kind von Susen Wilhelm und Christian Thörmer. Die frisch gebackene Familie ist in Hildburghausen zu Hause.

Foto: privat